

Otto-Schott-Gymnasium Mainz-Gonsenheim

Rheinland-Pfalz



ZEUGNIS

DER ALLGEMEINEN HOCHSCHULREIFE

Herr Hendrik Zabel

geboren am 17.11.2000 in Wiesbaden

wohnhaft in Budenheim

hat nach dem Besuch der gymnasialen Oberstufe die Abiturprüfung bestanden und damit die Befähigung zum Studium an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erworben.

Dem Zeugnis liegen zugrunde:

1. Die Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe und der Abiturprüfung (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 07.07.1972 in der jeweils gültigen Fassung)
2. Die Abiturprüfungsordnung des Landes Rheinland-Pfalz vom 21.07.2010 in der jeweils gültigen Fassung

ZEUGNIS DER ALLGEMEINEN HOCHSCHULREIFE

Herr Hendrik Zabel

I. Qualifikation im Block I (Qualifikationsphase)						II. Qualifikation im Block II (Prüfungsbereich)			
Fach ^{(1) (3)}	Punktzahlen der Kurse				Summe gewichtet	Prüfungsfach ⁽¹⁾	Punktzahlen		Summe gewichtet ⁽⁴⁾
	11/1	11/2	12/1	12/2			schriftl.	mündl.	
1. Prüfungsfach: Biologie	07	08	06	07	56 ⁽²⁾	1. Biologie	06	----	24
2. Prüfungsfach: Sport	08	07	07	06	56 ⁽²⁾	2. Sport	06	----	24
3. Prüfungsfach: Englisch	05	03	04	05	17	3. Englisch	07	----	28
4. Prüfungsfach: Mathematik	12	11	11	09	43	4. Mathematik	X	10	40
5. Prüfungsfach: Sozialkunde/Erkunde	05	06	03	05	19	5. Sozialkunde/Erkunde	X	05	20
Deutsch	06	05	06	08	25	Ergebnis Block II (mindestens 100, höchstens 300 Punkte) E II =			136
Darstellendes Spiel	08	07	07	06	28				
Ethikunterricht	06	07	(04)	06	19				
Geschichte	(04)	(04)	(04)	06	6				
Physik	06	05	(05)	02	13				
Punktsumme (35 Kurse und ggf. Facharbeit)					P =	282			
Ergebnis Block I (mindestens 200, höchstens 600 Punkte)					$\frac{P}{44} \cdot 40 = E I =$	256			

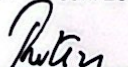
III. Gesamtqualifikation (mind. 300, höchstens 900 Punkte)	
Gesamtpunktzahl (E I + E II)	392
Durchschnittsnote	3,4

IV. Fremdsprachen ⁽⁵⁾⁽⁶⁾	
1. Fremdsprache:	Englisch (B2/C1)
2. Fremdsprache:	Französisch (B1)
3. Fremdsprache (fakultativ):	----
Weitere Fremdsprachen:	----

V. Bemerkungen

Keine.

Mainz, den 19. Juni 2019


Schulleiter und Vorsitzender der Prüfungskommission



Für die Umrechnung der Noten in Punkte gilt folgender Schlüssel:

Notenstufe	sehr gut (1)			gut (2)			befriedigend (3)			ausreichend (4)			mangelhaft (5)			ungenügend (6)
Punktzahl	15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	00

- (1) Die drei grau unterlegten Fächer sind Leistungsfächer, alle anderen Fächer sind Grundfächer.
 (2) Das Leistungsfach wird zweifach gewichtet.
 (3) Grundkurse, die nicht in die Qualifikation eingebracht werden, sind in Klammern gesetzt; "(f)": dieses Grundfach wurde freiwillig außerhalb der Pflichtstundenzahl belegt.
 (4) Bei fünf Prüfungsfächern, bzw. falls eine Besondere Lernleistung (BLL) eingebracht wird, werden die Prüfungsergebnisse vierfach gewichtet, andernfalls fünffach.
 (5) In der ersten und zweiten Fremdsprache ist Unterricht in dem für den Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife erforderlichen Umfang besucht worden.
 (6) Erreichtes Niveau auf der Grundlage des "Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen" (GER)